дружба – Freundschaft Menschen weigert euch, Feinde zu sein

Bericht und Bilder von der DRUSCHBA Freundschaftsfahrt 2024



Moskauer Panorama auf der Internetseite von druschba-global.org

Die Gruppe veranstaltet ihre Reisen in die Russische Föderation seit 2016 und führt in jedem Sommer eine neue Freundschaftsfahrt durch. Die Teilnehmer wollen damit die Freundschaft mit den russischen Völkern pflegen und bekunden, und sie fordern dazu auf: "Seien Sie neugierig auf Russland, seine liebenswürdigen Menschen, seine atemberaubenden Landschaften und seine vielfältigen Kulturen." Im Jahr 2024 standen u.a. Kaluga, Alt-Rjasan und Rostow a. Don auf dem Reiseplan

Zum Reisebericht von der Freundschaftsfahrt 2024 mit Reinhold Groß und Inge Moser laden wir herzlich ein:

Sonntag, 23. Februar 2025, 15:30 Uhr in Frankfurt/Main, Saalbau Gutleut,

Rottweiler Straße 32, 60327 Frankfurt am Main



Freidenker

Deutscher Freidenker-Verband

V.i.S.d.P.: Deutscher Freidenker-Verband e. V. Landesverband Hessen, c/o Wilhelm Schulze-Barantin, Lettigkautweg 35, 60599 Frankfurt am Main Tel.:069/613718, www.freidenker-hessen.de, Mail:dfv-hessen@freidenker.org

Das Anliegen des veranstaltenden Förderverein für Mensch und Umwelt e. V.: "Durch zwischenmenschliche Begegnungen und grenzüberschreitenden Austausch auf unseren Freundschaftsfahrten machen wir Frieden und Völkerfreundschaft für jeden erlebbar. Wir leben diese Freundschaft durch selbstorganisierte Fahrten nach und durch Russland, durch direkten privaten Austausch von Russen und Deutschen sowie durch öffentliche Veranstaltungen in Russland und in Deutschland." Daher die nachdrückliche Einladung: "Werden auch Sie ein individueller Botschafter für Frieden und Völkerverständigung!"



Zu Besuch auf einer Datscha

Zu den Beweggründen für die Friedensfahrten: "Wir müssen feststellen, dass es seit Generationen einflussreiche Interessengruppen gibt, die massiv ein friedliches und fruchtbares Zusammenwirken von Deutschen und Russen untebinden. Und mit Blick auf die Geschichte müssen wir feststellen, dass sie damit mehrmals sehr erfolgreich waren.

Wir kennen die Feindbilder, die von interessierten Kreisen gepflegt werden



Empfang für die Reisegruppe in Kasan 2019 und mit denen bisher ein Keil zwischen unsere Völker getrieben worden ist.

Wir wissen um die mediale Landschaft in unserem Land und die Bandbreite ihrer Handlungen – von Totschweigen, Diskreditieren, bis zu offener Ablehnung.

Wir wissen um die Skepsis großer Teile der deutschen Bevölkerung, wenn es um Russland geht.

Wir kennen aber auch das große Interesse, die Gastfreundschaft und Herzlichkeit vieler Russen, wenn wir auf unseren Fahrten und Besuchen mit ihnen zusammentreffen. Durch zwischenmenschliche Begegnungen und grenzüberschreitenden Austausch sind wir unterwegs im Auftrag der "Volksdiplomatie".

